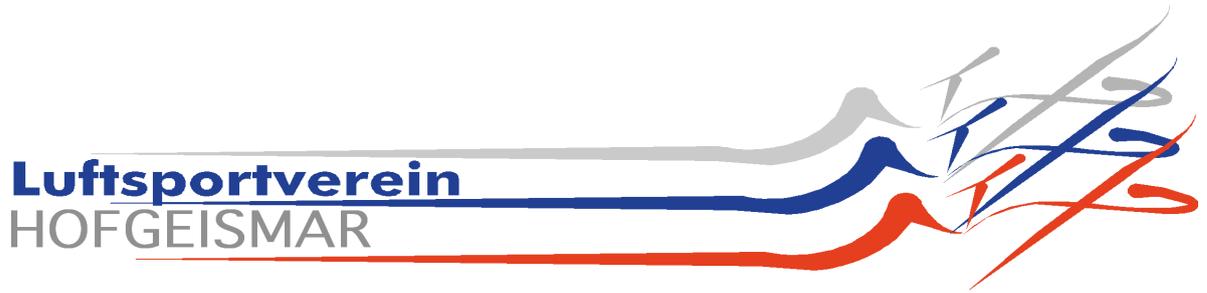


**Luftsportverein**  
HOFGEISMAR



# **PRESSESPIEGEL**

## **Das undatierte Archiv**

**Wer kann ein Datum zuordnen?**

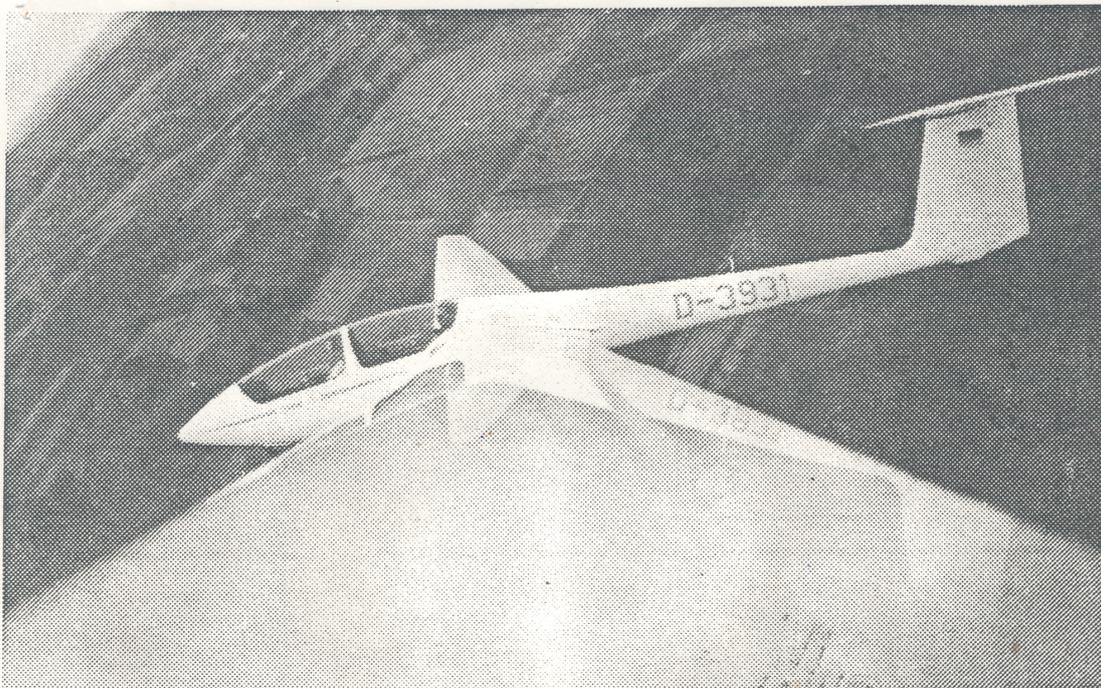
**Bitte Rückmeldung an mich! Ulrike**

**LSV Hofgeismar e.V.**

**SEGELFLUG**

Luftsportverein Hofgeismar

## Erfolgreicher Sommerlehrgang abgeschlossen



*Insgesamt 570 Starts und etwa 260 Stunden erflogen die Teilnehmer beim dies-jährigen Sommerlehrgang des LSV Hofgeismar (Foto: CPPS)*

**Hofgeismar (CPPS).** Sehr erfolgreich konnten die Hofgeismar Segelflieger ihren traditionellen Sommerlehrgang auf dem Segelfluggelände Dingel bei Hümme am vergangenen Sonntag abschließen. In dem dreiwöchigen Lehrgang machten die Segelflieger insgesamt 570 Starts und flogen 260 Stunden. Mit diesem Ergebnis konnte man zwar nicht ganz an den Lehrgang im Vorjahr anknüpfen, ist aber angesichts der etwas ungünstigeren Wetterbedingungen dennoch sehr zufrieden.

Sehr gut ist allerdings die Ausbeute in der Ausbildung des Fliegernachwuchses: Drei junge Piloten konnten während des Lehrgangs ihre Alleinflugreife erreichen, zwei Nachwuchsflyer legten ihre C-Prüfung ab, drei Flieger absolvierten ihren Fünfstunden-Flug. Ein Pilot legte während des Lehrgangs erfolgreich die Prüfung zum Segelflugzeugführer ab.

Ähnlich erfolgreich konnte auch die Aus-

beute im Leistungssegelflug abgeschlossen werden: Von der Dingel aus fanden zahlreiche Überlandflüge zur dezentralen Deutschen Meisterschaft im Streckensegelflug statt. Besonders reizvoll waren dabei für die Piloten die Strecken in das Gebiet der ehemaligen DDR, Favorit bei den Wendepunkten zu den Dreiecksflügen bildete dabei die Wartburg bei Eisenach.

Unter den etwa vierzig Teilnehmern während des Lehrgangs befanden sich neben den Mitgliedern der Luftsportvereins Hofgeismar auch Gäste der benachbarten Vereine aus Warburg und Bad Wildungen, sowie der akademischen Fliegergruppen (Akaflieg) Aachen und München. Max Haas (Baunatal) von der Akaflieg München nahm dabei mit einer Eigenkonstruktion seiner Fliegergruppe, einer Mü 22 teil und flog einige größere Strecken von der Dingel aus.

# Segelflug-Schnuppertag

Spannende Aktionen im Rahmen  
des Jugendforums der Kasseler Bank

Spannende Aktionen bietet das Jugendforum der Kasseler Bank seinen Mitgliedern. Nach einer Inlineskating Tour und einem Modellflugtag für die „Juniors“ (zehn bis 13 Jahre) lernten die „Young People“ (14-30 Jahre) die Kunst des Segelfliegens kennen.

Am Samstag, 2. Juli veranstaltete die Kasseler Bank im Rahmen ihres Jugendforums einen Segelflug-Schnuppertag. Die 14 Teilnehmer im Alter von 14 bis 19 Jahren wurden aus zahlreichen Interessenten eines Gewinnspiels der Bank ermittelt.

Ausgerichtet wurde der Segelflugtag vom Luftsportverein Hofgeismar e.V. Auf dem Flugplatz Dingel konnten die Jugendlichen nach einer kurzen Einführung in Thermik, Technik und Navigation selbst in die Lüfte abheben. Gemeinsam mit einem erfahrenen Fluglehrer starteten sie ihre Rundflüge.

Zwischen 15 und 40 Minuten dauerte ein Flug über das Die-

meltal. Selbst diejenigen, die am Anfang noch ängstlich waren, kehrten nach dem Flug begeistert zurück und wagten einen zweiten Start.

Als nächste Aktion im Jugendforum der Kasseler Bank ist ein Ausflug zur Games Convention nach Leipzig, der größten eu-



Unser Foto zeigt oben von links: Patrick Leukert, Nicole Vorreiter, Daniela Gante, Mareike Kraft, Denise Brosenne, Svenja Becker, Kathrin Graf, Carmen Fahlbusch. Unten von links: Timo Alberding, Jennifer Ziegert, Noemie Sessing, Janna-Lena Bütthe, Christof Unterfranz. es fehlt auf dem Bild: Jan Wienand.

Foto: privat

ropäischen Messe für interaktive Kommunikation, geplant.

Informationen zum Jugendforum gibt es im Internet unter [www.kasselerbank.de](http://www.kasselerbank.de) oder bei den Geschäftsstellen der Bank.

# Winterstarts auf der Dingel

Segelflieger aus dem In- und Ausland zu Besuch bei Luftsportverein

**HÜMME.** Zu seinem traditionellen, einwöchigen Winterlehrgang hat der Luftsportverein (LSV) Hofgeismar 25 Gäste aus Riedelbach im Taunus, Delmenhorst, Ludwigshafen-Dannstadt, Augsburg und von zwei niederländischen Segelflugvereinen nebst Besuchern aus der Schweiz begrüßt.

Die Schlafplatz-Kapazität war komplett ausgeschöpft. Ein Notlager in der beheizten Werkstatt platzte aus allen Nähten, und sogar ein Zelt wurde aufgeschlagen.

Das Wetter spielte mit: Fast jeden Tag waren die Flugzeuge des LSV Hofgeismar in der Luft, verstärkt durch fünf Maschinen der Gäste. Bei 110 Flügen kamen 40 Flugstunden zusammen. Mitflugmöglichkeiten für interessierte Nichtflieger wurden ebenfalls angeboten.



**Aus der Halle über die Wolken:** „Ausschachteln“ nennt man es bei den Segelfliegern, wenn die Flugzeuge aus der Halle rangiert werden. Hier wird die Ka-8 vom Rang’er-„Kuller“ gehoben. FOTO: NH

Um Einweisung und Überprüfung der Gäste kümmerten sich die Dingel-Fluglehrer Steffen Brill, Matthias Haas und Matthias Hucke, der auch das Eröffnungsbriefing leitete. Er informierte die Gäste über besondere meteorologi-

sche und flugbetriebliche Gegebenheiten auf der Dingel.

Als eifriger Pilot zeigte sich Hans Buhlmann vom SFC Riedelbach bei Frankfurt. 15 Stunden und 19 Starts gingen allein auf sein Konto. Michael König vom LSV Del-

menhorst verbrachte an einem Tag vier Stunden im Hangaufwind des Schönebergs und flog zum Teil in 1000 Meter Höhe. Matthias Hucke vom LSV Hofgeismar gelangen Flüge von insgesamt fünf Stunden Dauer, bei denen alle drei Aufwindarten - Hang, Welle und Thermik - vertreten waren.

Auch das Beiprogramm sorgte für gute Stimmung unter den Fliegern. Dazu zählten Schwimmbad- und Thermenbesuche. Selbst am Abreisetag wurde bis kurz vor Sonnenuntergang geflogen.

In der Flugpause bis zum März werden die verbleibenden Wartungsarbeiten an den Flugzeugen erledigt. (EG)

► **Kontakt:** Ulrike Teichmann, ☎ 01 63/ 2 60 82 72, [ulrike-teichmann@web.de](mailto:ulrike-teichmann@web.de), [www.segelflug-hofgeismar.de](http://www.segelflug-hofgeismar.de)



**Glück gehabt:** Tobias Demme musste am Mittwoch sein Segelflugzeug auf einem Acker neben dem Hofgeismarer Campingplatz landen.

FOTO: YR

## Landung auf dem Acker

**HOFGEISMAR.** Notlandung ohne Sach- oder Personenschaden mit einem Segelflugzeug: Auf dem Acker neben dem Campingplatz in Hofgeismar musste am Mittwoch Nachmittag Tobias Demme, Mitglied im Luftsportverein Hofgeismar, seine Maschine zu Boden bringen. Gestartet auf der Dingel, wollte der junge Pilot einige Schleifen über Schö-

neberg drehen. Als er merkte, dass die Maschine zu tief kam, wollte er den Rückflug nicht mehr riskieren und landete sicher auf dem Ackerstück.

Der feuchte Boden bremste die Maschine schnell ab und brachte sie damit heil zum Stehen. Kurze Zeit später wurde der Pilot samt Maschine wieder abgeholt. (YR)